

Lehramt Grundschule Erfurt: Mathe oder Anglistik?!

Beitrag von „Maya2010“ vom 4. Juni 2010 10:06

Hallo ihr Lieben!

Ich sitze seit knapp einer Woche vor meinen Bewerbungsunterlagen für die Uni Erfurt und weiß nicht, welches Nebenfach ich studieren soll... 😭

Mein Abi ist bereits eine Weile her (2002), habe Mathe immer sehr gern gemacht, arbeite auch heute im Dyskalkulie-Bereich und könnte mir vorstellen, dass mir das im Studium u.a. einiges an Aufwand sparen könnte. Das soll nicht der ausschlaggebende Punkt für meine Wahl sein, kommt aber auf die "+-Liste.

Mein Problem in Erfurt ist, dass ich für Lehramt GS "[Pädagogik](#) der Kindheit" plus ein Nebenfach studiere, jedoch beinhaltet PdK schon die Fächer Mathe, Deutsch und HSK. Ist es mit Blick auf die Zukunft sinnvoll, trotzdem Mathe im Nebenfach zu studieren? Kann ich im Nebenfach später u.U. auch im unteren Realschulbereich arbeiten?

Alternativ interessiert mich natürlich auch Anglistik! Ich hatte Englisch-LK und auch ein recht gutes Gefühl für Sprachen, bewege mich derzeit aber eher auf B1-Niveau (soll ja am Ende C1 rauskommen...). Momentan bin ich "gezwungen", im privaten Umfeld wahnsinnig viel Englisch zu sprechen und hatte sowieso überlegt, mein Wissen in der Richtung (v.a. Grammatik!) nochmal aufzufrischen. Nur schätze ich, dass der Aufwand im Studium um einiges höher sein wird als in Mathe (sehr viel Lesen und ausarbeiten schätze ich?!)... 😞

Was würdet ihr denn empfehlen? Viell. studiert schon jemand eine der Richtungen und kann mir nen Tipp geben? Oder viell. habt ihr noch die ein oder andere Positiv- oder Negativanmerkung zu den Fächern?

Bin für jede Antwort dankbar, zumal mir hier gerade erst bestens von einer Mitschreiberin geholfen wurde 😊

Ganz liebe Grüße!